

Wiesbadener Tagblatt.

Anfrage: 9000.
Erscheint täglich, außer Montags.
Abonnementspreis
pro Quartal 1 Mark 50 Pfg. excl.
Postaufschlag oder Bringerlohn.

Begründet 1852.

Anzeigen:
Die einseitige Garnanzelle oder
deren Raum 15 Pfg.
Reclamen die Pettizelle 30 Pfg.
Bei Wiederholungen Rabatt.

Expedition: Langgasse 27.

Nr 47.

Freitag den 24. Februar

1888.

Neu eröffnet!

Neu eröffnet!

Samstag den 25. Februar Abends 6 Uhr:

Wiedereröffnung des Central-Hôtel & Restaurant

Ecke Museum- und Delaspéestrasse.

Ausschank des vorzüglichen Bieres **Münchener Bürger-Bräu**
in Gläsern und Krügen,

welches sich beim Frankfurter Bundes-Schiessen einen Weltruf erwarb.
Tafelgetränk Sr. Excellenz des General-Feldmarschalls Grafen von Moltke.

Helles Bier der Dortmunder Union-Brauerei
in geachteten $\frac{2}{10}$ Liter-Gläsern.

Für dieses Bier habe ich extra ein zu diesem Stoffe passendes feines, dünnes Crystall-Champagner-Glas gewählt.
Reichhaltige Speisekarte. Vorzügliche Küche. Diners à part 1 Mark 20 Pf. von 12—3 Uhr.

Table d'hôte Mittags 1 Uhr 1 Mark 70 Pf. — Morgens warmes Frühstück. — Abends Plats du jours.
Regie-Weine aus den besten Kellern.

Um geneigten Zuspruch höflichst bittend, zeichne mit vorzüglicher Hochachtung

Rudolf Vygen,

früherer Director des „Grande Hôtel Pupp“ in Carlsbad.

8693

Sophie Müller-Schöler,

Ecke der Marktstraße und Mehrgasse 2, II,
empfiehlt sich im Anfertigen von einfachen, sowie eleganten
Gesellschafts- und Promenade-Toiletten
zu mäßigen Preisen. 19334

Fabrik-Depot englischer Gardinen

hält sich bestens empfohlen. Aufträge unter „Gardinen“
an die Exped. d. Bl., worauf Befehdang von Mustern und
ganzen Stücken erfolgt. 6740

Neuigkeit für Damen!

Hindus-Haarfränsler!

Stirn- u. Nackenhaare schon nach 5 Minuten zu kräuseln,
ohne dieselben zu brennen, à Stück 30 Pfg., 4 St. in Cartons
1 Mark bei
W. Sulzbach, Hof-Friseur,
Spiegelgasse 1. 6727

Zuschneide-Cursus.

Junge Mädchen können das Anmessen und Zuschneiden
zur Selbstanfertigung von Costümen und Hauskleidern gründlich
und leicht sachlich erlernen. Preis 20 Mk. Ferner empfehlen
wir uns in Anfertigung von Costümen von den einfachsten
bis den elegantesten.
A. Nehren,
Grabenstraße 26, 2. Etage. 7622

Alle Schuhmacher-Arbeiten werden schnell, gut und
billig besorgt (Herrn-Sohlen und -Fled 2 Mk. 70 Pf., Frauen-
Sohlen und -Fled 2 Mk.)
7723 W. Bücher, Schuhmacher, Schulgasse 9.

Zu verkaufen:

- 1) Brockhaus' Convers.-Lexicon, neueste Aufl. (1887).
16 Bände, Halbfranz wie neu, statt 152 Mk. = 96 Mk.
- 2) Plerer's Universal-Conversations-Lexicon,
letzte Auflage (1879). 18 Bände, Halbfranz, sehr gut er-
halten statt 95 Mk. = 50 Mk.
- 3) Unsere Zeit, Deutsche Revue der Gegenwart, 1857 bis
1881. 41 Pappbde., gut erhalten, statt 314 Mk. = 75 Mk.
- 4) Balbi's Allgemeine Erdbeschreibung. Neu bearbeitet von
Dr. Chavanne. 7. Aufl. (1884). 3 Bände, Halbfranz,
wie neu, statt 39 Mk. = 25 Mk.
- 5) v. Kloeden, Handbuch der Erdkunde, 2, verbesserte
Ausgabe. 4 Bände, Halbfranz, gut erhalten, statt 85 Mk.
= 12 Mk.

Näh. Exped.

8288

Klotz, Auctionator & Taxator,
Friedrichstraße 18, Parterre. 374

Cäcilien-Verein.

Heute Abend: Probe.

6 Uhr für Sopran und Alt
7 " " Tenor und Bass. 157

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 1/2 Uhr: Probe und Ballotage. 113

Stümpfe
SCHURZEN
CORSETTS
HANDSCHUHE

empfehle in grosser Auswahl billigst.
8529 **Carl Claes, Bahnhofstrasse 5.**

Mit Dampf doppelt gereinigte

Bettfedern

für Oberbetten u. Kissen per Pfd. v. Mk. 1.80 an.
Schwan- und Eider-Daunen
per Pfd. von Mk. 4.50 an. 5676

Georg Hofmann,

Bettwaren- und Ausstattungs-Geschäft,
23 Langgasse 23.



Umzüge in der Stadt und über Land, sowie das Ausfahren von Waggonladungen besorgt prompt und billig

Wilhelm Ruppert,

Mitglied des Deutsch-Oesterreichischen Möbeltransport-Verbandes,
7930 **Schwalbacherstrasse 67.**

Unzerbrechliche
Garantie-Frisirkämme
sind wieder eingetroffen und empfiehlt

Kirchgasse 2. Caspar Führer, Marktstrasse 29.
NB. Jeder zerbrochene Kamm wird innerhalb eines Jahres gegen einen neuen gratis umgetauscht. 6028

Barterre-Loge, 1/2 Vorderplatz, ungr. Nr., wird für den Rest des Abonnements abgegeben **Jahnstrasse 15, 3 Tr. 8547**

Weiss-Wein per Fl. 60 Pf.,

Laubenheimer 0.75. Forster Riesling 1.25
Bodenheimer 0.90. Oestricher 1.50
Deidesheimer 1.— Hochheimer 1.75

Feinere Gewächse bis Mk. 8.—

Die Weine sind sämtlich garantirt reine Naturgewächse.
Bei Abnahme von 13 Flaschen gewähre Preisermässigung.

Eduard Böhm, Adolphstrasse 7. 5678

Lager und Vertretung:

Vins fins de Champagne Fréminet & fils, Châlons sur Marne.

Gute, garantirt
reine

Bordeaux-Weine

liefert billigst
die unter beständiger Controle des Herrn
Geh. Hofr. Prof. **Fresenius**
stehende Bordeaux-Kellerei
Louisenstrasse 43 hier
von **L. Wollweber.**

Niederlagen bei:
F. Wirth, Ecke der Kirchgasse u. Rheinstr.,
und **H. Ruppel, Taunusstrasse 41.**

Sämtliche Flaschen haben Korkbrand,
Kapsel und Etiquette der Firma
„Lacaze & Wollweber in Bordeaux“,
worauf man gefäll. achten wolle!

Die vor Kurzem von
Herrn **Fresenius**, nach seiner freien
Wahl, wieder vorgenommenen Unter-
suchungen haben, wie seither, die
besten Resultate ergeben.

8524

Kaffee-Abschlag.

Von heute ab habe ich meine Preise von sämtlichen Sorten
gebrannten **10 Pfennige** pro Pfd. ermässigt
Kaffe's um und offerire garantirt
rein, kräftig und feinschmedende Sorten
pro Pfd. Mt. 1.15, 1.20, 1.30, 1.40, 1.50, 1.60 und 1.80 Pf.,
rohen Kaffee pro Pfd. 95, 1.—, 1.10, 1.30, 1.20—1.60 Pf.,

Stückzucker pro Pfd. 32 Pf.,
Würfelraffinade (unegal) " " 32 "
Raffinade (gemahlen) " " 32 "
garantirt reine **Vanille-Chocolade** pro Pfd. 90 Pf. u. 1 Mt.,
Cacaopulver pro Pfd. 2.20, 2.40 " 3 "
schwarzen Thee (grußfrei) " " 2.—, 2.40 bis 5 "
Theespitzen " " 1.50, 1.80 und 2 "

J. Schaab, Ecke der Markt- und
8570 Grabenstrasse.

Mantelschneider Konrad Meyer
wohnt **Steingasse 2, 2 Treppen links.**

8545

den Herren Schul-Inspectoren bei Königl. Regierung, Abtheilung für...

• Unsere städtischen Schulen wurden kürzlich von dem Ersten...

• In „Verein für volkverständliche Gesundheitspflege“... dem Mittwochs-Abend Herr Lehrer Gasser vor hier einen Vortrag über...

der Lohn einer sorgsam, verständigen Mutter, die festgeknipt ist mit...

Gott sendet Engel und Kinder als seine Boten aus, Die einen bringen den Frieden, die andern den Segen in's Haus.

• In unserem Referate über den Vortrag des Herrn Rechts-... Dr. Bergas im „Local-Gewerbeverein“ über „Fünf Dorf-...

• Drahtseilbahn auf den Neroberg. Nachdem über dieses vom... Gemeinderath s. J. genehmigte Project seit Langem nichts in die Offent-...

• Curhaus. Heute Freitag Abend 8 Uhr findet ein Extra-... Symphonie-Concert des städtischen Curorchesters, unter Leitung des...

• Evangelischer Männerchor. Bezüglich der kürzlich gebrachten... Notiz über die Bildung eines evangelischen Männerchores in unserer Stadt...

• Der Vorstand des „Versöhnungs-Vereins“ übertrug in... seiner vorgestrigen Sitzung die Stelle eines Aufsehers an der „Rechtsw-...

• Der Allgemeine Vorshuß- und Sparkassen-Verein S. G. hat seine Jahres-Versammlung auf morgen Samstag Abend in den Saal...

• Fouragelieferung. In dem gestern im Bureau des Königl. Landrathsamts...

• Die Bienenzüchter Wiesbadens und der Umgegend halten ihre erste diesjährige Versammlung Sonntag den 28. d. M., Nachmittags...

• Das „Central-Hotel“ ist, wie kürzlich schon erwähnt, an Herrn R. D. Hygen, den langjährigen Leiter des weltbekannten „Hotel Rupp“ in...

Bestellungen auf das „Wiesbadener Tagblatt“

für den Monat März zum Preise von 65 Pfg. incl. Bringerlohn nehmen jederzeit an:

in Diebrich-Neubach	Theod. Roemer,
„ Bierstadt	Friedr. Bing,
„ Dohheim	Friedrich Ott,
„ Erbenheim	Ortsdiener Stahl,
„ Rumbach	Frau Schlink Wwe.,
„ Schierstein	Conrad Speth,
„ Sonnenberg	Christ. Wiesenborn.

Die Redaction.

Staatssteuer.

Um baldige Einzahlung der letzten (4. Rate) für 1887/88 ersucht
Kgl. Steuerkasse I., Helenenstr. 14.

An den Bürgerausschuß der Stadt Wiesbaden.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer Sitzung auf Freitag den 24. Februar c. Nachmittags 3 Uhr in den Wahlsaal des neuen Rathhauses mit dem Bemerkten ergebenst eingeladen, daß nach §. 24 des Gesetzes vom 26. Juli 1854 und §. 5, Absatz 4 der Instruction für Bürgermeister und Gemeinderath vom 31. März 1862 Mitglieder des Bürgerausschusses, welche ohne genügende Entschuldigung ausbleiben, in eine Ordnungsstrafe von 1 Mark 71 Pfg. zu nehmen sind.

Tagesordnung: 1) Genehmigung von Fluchtlinienplänen; 2) Beschlußnahme zu dem Projecte einer Straßenverbindung zwischen der Kaiserstraße und verlängerten Philippsbergstraße; 3) Gesuche um Dispensation von der Erfüllung baukautarischer Bedingungen; 4) Genehmigung eines Kaufvertrags; 5) Genehmigung einer Waldausstodung behufs Vergrößerung des Schießstandes des Bürger-Schützen-Corps; 6) Mittheilung einer Entscheidung des Ober-Verwaltungs-Gerichts, betreffend die Verfassung der Bauerlaubnis bei eingeleitetem Fluchtlinien-Feststellungsverfahren; 7) Gesuch eines Mitgliedes des Bürgerausschusses um Entbindung vom Amte; 8) Neuwahl der vier bürgerlichen Mitglieder der Kreis-Ersatz-Commission und deren Stellvertreter; 9) Neuwahl der Tagungs-Commissionen nach Vorschrift des Gesetzes über die Kriegisleistungen.

Die Namen der bisherigen Mitglieder der sub pos. 8 und 9 benannten Commissionen können im Rathhause, Zimmer No. 25, erfragt werden.
Der Oberbürgermeister.
Wiesbaden, den 20. Februar 1888. v. Ibell.

Feldpolizeiliche Aufforderung.

Die Besitzer von Obstbäumen in hiesiger Gemarkung werden hiermit an das alljährlich im Frühjahr vorzunehmende Reinigen der Bäume von Raupen, Misteln, Wasserschossen, Moosen, Flechten u. d. m. mit der Mahngabe erinnert, daß die Reinigung bis zum 1. März d. Js. vollzogen sein muß, bei Vermeidung von Geldstrafen bis 60 Mk. oder Haft bis zu 14 Tagen (§. 368 pos. 2 des R.-St.-B.) Es wird noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die den Obstbäumen so schädlichen Raupen in diesem Jahre in größerer Zahl, als in den Vorjahren aufgetreten sind, und deshalb doppelte Wachsamkeit geboten erscheint.

Das Feldschutzpersonal ist angewiesen, das Reinigen der Bäume streng zu überwachen und Säumnige zur Anzeige zu bringen.
Der Oberbürgermeister.
Wiesbaden, den 10. Februar 1888. J. B.: Heß.

Bekanntmachung.

Der auf der hiesigen Gasfabrik in 1888/89 erzeugte Theer, sowie das Ammoniakwasser sollen auf dem Wege der öffentlichen Ausschreibung zum Verkauf gebracht werden.

Die hierauf bezüglichen Anerbietungen sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis spätestens den 28. Februar cr. Mittags 12 Uhr bei der Verwaltung des Gaswerks, Marktplatz 5 einzureichen. Die Bedingungen für die Vergebung können dortselbst während der Bureaustunden von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags eingesehen oder auch in Abschrift von dort bezogen werden.

Wiesbaden, 3. Febr. 1888. Der Director des Gaswerks.
Winter.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. Februar 1888 Mittags 12 Uhr werden in dem Versteigerungslocale Kirchgasse 47 hier im Auftrage des Rechtsanwalts Herrn Dr. Koch, als Verwalter in dem Concurse über das Vermögen des C. F. Gademann zu Diebrich, die zur genannten Concursmasse gehörenden 2 Chaisen- und 2 Wagenpferde öffentlich gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigert.
Wiesbaden, den 21. Februar 1888.
366 Schleidt, Gerichtsvollzieher.

Heute

Freitag, Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere wegen Geschäftsaufgabe in dem

Saale der „Mainzer Bierhalle“,

Ecke der Manergasse und Marktstraße, 1 Etiege, ca. 40,000 Cigarren, Hamburger, Bremer und Holländer Fabrikat, 200 Flaschen Cognac, Rum, Berliner Getreidekammeln, Hamburger Tropfen, Wein, ferner 200 Büchsen Spargeln, Bohnen, junge Carotten, Aprikosen, Mirabellen, Birnen, 2 Centner Reis und Gerste, Feuerzengständer (terra vulcana), schwed. Feuerzeng.

Sämmtliche Waaren sind prima Qualität. Der Zuschlag erfolgt auf jedes Versteigerungsgebot und mache ich Wirthe und Wiederverkäufer auf diese Auction besonders aufmerksam.

148 Adolf Berg, Auctionator.

Verschiedene Betten, Matrasen, Strohsäcke, Kissen, Deckbetten, Sopha und Chaise-longue billig zu verkaufen Kirchgasse 7.
3269

Wenigen-Skeletttische s. l. ge. Moritzstr. 50, III, S. 6. 8270

Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, 6 Nerostraße 6.

Ein Hotel I. Ranges in Bad Schwalbach ist wegen Krankheit d. Besitzers für 60,000 Mk. zu verkaufen. Dasselbe enthält 26 Zimmer, großen Tanz- und Speisesaal, gr. Garten, Stallung. Näh. d. d. Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich in Wiesbaden. 8083

Zu bester Carlage von Bad Schwalbach für 28,000 Mk. fest zu verkaufen schönes Haus mit Garten, das sich vorzüglich zu einem Pensionat oder Restaurant eignet, eventuell mit Inventar, durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich in Wiesbaden. 8215

Zu verkaufen wegen Sterbefall die hochherrschaftlich eingerichtete Villa Parkstraße 12 mit großem Garten durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 7374

Zu verkaufen Villa mit Garten, Frankfurterstraße, für 23,000 Mk. J. Chr. Glücklich. 1136

Sonnenbergerstraße ist eine reizende Besizung mit großem Garten, Stallung und Hof, welche sich vorzüglich zu einem feinen Pensionat eignet, per sofort zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 18628

Für 8000 Mk. zu verk. Haus mit Stallung und gr. Garten am Walde d. J. Chr. Glücklich. 8214

In frequenter und feinsten Lage nächst der Bahnhofe hier ist ein Gehaus mit Vor- und Hintergarten zu einem schönen Hotel herzurichten. Dasselbe wird mit vortheilhaften Bedingungen an einen tüchtigen Hotelier zu verkaufen gesucht. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6. 4923

Zu verkaufen mit Inventar die prachtvoll eingerichtete Villa Clementine, Ecke der Wilhelm- und Frankfurterstraße, durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6. 11479

Zu verkaufen eine reizende, möblierte Villa, 12 Zimmer, groß. Garten (1 1/2 Morgen), belegen im Curparke des Seebades Misdroy, ist für 26,000 Mark fest zu verkaufen oder gegen ein Object in Wiesbaden zu vertauschen d. J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur Wiesbaden, Nerostraße 6. 7793

Im Ostseebad Glücksburg bei Flensburg ist eine am Strande belegene herrschaftliche Villa mit gr. Garten und herrlicher Aussicht Verhältnisse halber sofort zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich in Wiesbaden. 20861

Zu verkaufen prachtvolle Baupläne im Nerothal und an der Parkstraße. J. Chr. Glücklich. 1135

Ein gangbares Spezerei-Geschäft in guter Lage Verhältnisse halber sofort zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 3890

Zu verkaufen für 2000—2500 Mark ein Spielwaaren-Geschäft mit completer, eleganter Einrichtung durch J. Chr. Glücklich. 6173

Zu verkaufen billigt flottgehendes Spezerei- u. Landesh-Producten-Geschäft mit Haus in Mainz, seit 1814 bestehend, durch J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur, Wiesbaden. 7042

Ein flottgehendes, rentables, älteres Ladengeschäft (Conditoreibranche) ist mit Inventar per 1. April c. zu verkaufen durch J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur. 8144

Capitalien auf prima l. Hypotheken besorgt prompt J. Chr. Glücklich. 8245

Bierstadterstraße, in prachtv. gelegener Villa, ist eine elegant möbl. Bel-Etage, Salon, 2 bis 3 Schlafzimmer mit oder ohne Pension (feinste Wiener und franz. Küche) per sofort zu verm.; event. wird auch die ganze Villa möblirt oder unmöbl. mit Küche u. Zubeh. abgegeben. Näh. d. d. Imm.-Agentur v. J. Chr. Glücklich. 7373

Emserstraße 19 ist die vollständig neu hergerichtete Bel-Etage mit Veranda, großem Hof und Garten auf sofort zu vermieten oder das Haus zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6. 758

Emserstraße 21 ist die Bel-Etage, 2 Salons und 5—6 Zimmer mit 2 Balkons und Gartenbenutzung nebst completem Zubehör, ganz neu hergerichtet, an eine ruhige Familie auf gleich oder später zu vermieten. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6. 10165

Emserstraße 21, Landhaus, ist eine Wohnung, 1 Salon mit Balkon, 3 Zimmer nebst completem Zubehör, zum 1. April 1888 an eine ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr Vormittags. Näh. durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6. 21978

Vorderes Nerothal ist eine 2. Etage mit Balkon und Gartenbenutzung, möblirt, per 1. April zu vermieten durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 7833

Eine elegante Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör, Kirchgasse (neues Haus), ist wegen halber per sofort billig zu vermieten durch J. Chr. Glücklich. 8325

Zu vermieten Adelheidstraße (Sonnenseite) eine prachtvolle Bel-Etage, 5 gr. Zimmer, 3 Mansarden, Küche und Zubehör, durch J. Chr. Glücklich, Immobilien-Agentur. 6788

Eine Wohnung von 5—6 Zim. (kl. Dohheimerstr.) für 650 Mk. per 1. April zu vermieten durch die Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich. 6886

Hemden-Einsätze, reinleinen, dreifach, von **M. Bentz, Dotzheimerstr. 4, Part.** 60 Pfg. an per Stück bei

Gewinne im Ges.-Werth v. 250,000 Mk.

und zwar:		12 Gew. . . . à 500 M.	
1 Gew.	à 50000 M.	50 "	200 "
1 "	25000 "	200 "	100 "
1 "	10000 "	320 "	50 "
1 "	5000 "	500 "	40 "
1 "	4000 "	600 "	30 "
2 "	3000 "	800 "	20 "
3 "	2000 "	1000 "	15 "
3 "	1000 "	1500 "	10 "

Hauptgewinne:

im Werthe von
50,000 Mark
25,000 Mark
10,000 Mark

bietet die **Letzte Lotterie** der Stadt

Baden - Baden

Ziehung unwiderrufflich am **27. Februar u. folg. Tage.**

Loose hierzu à Mk. 2.10, 10 Stück Mk. 20, versendet das General-Debit von **Moritz Heimerdinger** in **Wiesbaden** und **Baden-Baden**. Für Porto und Gewinnliste sind 25 Pfennig beizufügen. Auch sind die Loose zu haben bei **F. de Fallois, Langgasse 20.** 6517

Zur Canalisation

empfehlen wir für die Anschlüsse den Herren Bauunternehmern und Hausbesitzern:

Eis. Canal-Wasserröhren,
100 und 150 m/m weit,

Ia glasierte Thonröhren,
gerade Stücke und Facons, 75—200 m/m weit,

Sand- und Fettfänge,
225, 250, 300 m/m mit Eisengarnitur,
eiserne Revisions-Verschlüsse,
montirt, 150 m/m,

Regenrohr-Sandfänge, eis. mit Wasser-
verschluss, schottische Gussröhren,

Closetröhren, eis.,
120 und 200 m/m weit,

Sink- und Einlaufkasten,
Canal- und Schachtrahmen,
Hahnenkappen, Syphons, Wassersteinverschlüsse,
Ausgussbecken, Wandbrunnen,
Closets etc.

Preislisten stehen jederzeit zu Diensten!

Hesse & Hupfeld,

vorm. Justin Zintgraff, 13437
 3—5 Bahnhofstrasse 3—5.
 Telephon-Anschluss No. 101.

Holl. Bratbueflinge

frisch angekommen bei

Scharnberger & Hetzel,

vorm. Aug. Helfferich,
 Babnhofstrasse 8.

8514

Frische Egmonder Schellfische

treffen heute ein.

8381

Rirchgasse 32. **J. C. Kelper, Rirchgasse 32.**

Geschäfts-Verlegung.

Beehre mich ergebenst anzuzeigen, dass sich mein Geschäftslocal von heute an

Wilhelmstrasse 2a

befindet.

Sämmtliche Neuheiten der Saison in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Dem Vertrauen und Wohlwollen des geehrten Publikums halte ich mich auch ferner bestens empfohlen.

Louis Franke,

Königl. Hoflieferant,
 8282 Spitzen- und Weisswaren-Handlung.

Es wird zur öffentlichen Kenntniss gebracht, dass das Milch-Geschäft des Reinhard Hess von Nordenstadt heute an dem Milchhändler **Johann Konrad Grund** zu Nordenstadt zur Fortführung übertragen worden ist. Nordenstadt, den 22. Februar 1888.

Der Milchhändler **Johann Konrad Grund** verbürgt sich allen Kunden gegenüber, nur reine Waare durch seinen Sohn **Heinrich Grund** überbringen zu lassen, welches er durch seine eigenhändige Unterschrift beglaubiat. Nordenstadt, den 22. Februar 1888.

Johann Konrad Grund.
 Nur Beglaubigung: Dieffenbach, Bürgermeister. 8567

Milch-Angebot!

Infolge Vergrößerung meiner Milchwirthschaft bin ich in der Lage, ca. 80—100 Liter beste Milch täglich abgeben zu können. Offerten erbeten an

7444 **Fr. Behrends, Hof Gassenbach.**

Ein Bett, 2 Kleiderchrante, 1 Küchenchrant, 1 Waschtommode, 1 Nachtsch., 1 ov. und 1 Antoinettentisch, 6 Stühle, 1 Spiegel, 1 Teppich, 1 Regulator, 4 Gallerien, 1 Cessell Rheinstr. 35, B. 140

W. Ballmann,

kleine Burgstrasse 9.

Niederlage Schlesischer und
Bielefelder Leinenfabrikate.

Tischgedecke von Mk. 5 bis 50.
Tafeltücher in allen Grössen bis 200/510
vorrätig.

Thee-Gedecke. — Kaffeedecken.
Damast-, Hansmacher und Gerstenkorn-Handtücher.
Küchen-Handtücher. — Gläsertücher.
Leinen für feine Leibwäsche.
Bettuchleinen ohne Naht.

Garantie für Reinleinen und
beste Qualitäten. 3548

Fortsetzung des Ausverkaufs
in meinen sämtlichen
Tapisserie-Artikeln.

Stickereien; Korb- und Lederwaaren,
antike Holzschnitzereien, sowie
sämmliche Materialien zu Stickereien
zu und unter Einkaufspreisen.

Grosse Burgstrasse 17, W. Heuzeroth, 17 grosse Burgstrasse. 1928

Concurs Körppen,

Bahnhofstrasse 20.

Spielwaaren, Galanteriewaaren,
Schmuckfachen, Haushaltungs-
Gegenstände zc. in reichster Auswahl
zu herabgesetzten Preisen.

Der Concurs-Verwalter:
Hegner, Rechtsanwalt. 365

Zur gef. Beachtung!

Wegen Umbau meines Hauses muß mein großes Lager in
Tisch-, Wand- und Hänge-Lampen, Ampeln, Käfigen,
Kaffee- und Thee-Maschinen, Ofenschirmen, Kohlen-
lasten, Badewannen aller Art, sowie sämtlichen Küchen-
und Haushaltungs-Gegenständen geräumt sein und ver-
kaufe deshalb von heute an bis Ende März zu und unter
Einkaufspreisen.

NB. Mein Geschäft wird von da ab bis zur Fertigstellung
des Hauses in unveränderter Weise im Hinterhause fort-
betrieben und halte mich meiner geehrten Kundschaft in allen
in mein Fach einschlagenden Arbeiten (Banarbeiten) bestens
empfohlen. Achtungsvoll

Louis Conradi, Spengler,
Kirchgasse 9, nahe der Rheinstraße.

1720

Möbel-, Betten-, Tische-, Stühle-Verkauf
22 Michelsberg 22. 195

Mineral- und Süßwasser-Bäder

liefert billig nach jeder beliebigen Wohnung
Ludwig Scheid, Bleichstraße 7. 96

Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Heute Freitag Abends präcis 6 Uhr
(zu so früher Stunde wegen des am nämlichen Abend um
7 Uhr im Casino-Saale stattfindenden, von Herrn Philippi
zu Gunsten des „**Rothen Kreuz**“ veranstalteten
Concertes): **Vierter Vortrag.** Herr Prediger
Albrecht dahier wird sprechen über: „**Leonardo da
Vinci und sein Bild vom heil. Abendmahl**“.

Freitag den 2. März Abends 7 Uhr: **Dritte
Haupt-Versammlung** unter Mitwirkung
des Kgl. Kammersängers Herrn Eugen Gura aus München.
Beide Veranstaltungen im „**Hotel Victoria**“.
Tageskarten für Fremde, welche nicht in der Lago
sind, Vereinsmitglieder zu werden, bei Herrn Buchhändler
C. Hensel. 155

Local-Gewerbeverein.

Heute Freitag den 24. Februar Abends 8 1/2 Uhr
findet in der Restauration „**Zum Mohren**“, Neugasse 15,
1 Stiege hoch, ein Vereinsabend statt, wozu wir die Mitglieder
freundlichst einladen. Für den Vorstand:
78 Ch. Gaab.

Vorträge.

Im großen Saale des Regierungs-Gebäudes finden
nachstehende Vorträge statt:

I. Herr Pfarrer v. Seydewitz aus Frankfurt:
Mittwoch den 29. Februar Abends 7 Uhr.
Thema: „Das kirchliche Volkslied in der Zeit
der Reformation.“

II. Herr Pfarrer Schlosser aus Frankfurt:
Mittwoch den 7. März Abends 7 Uhr.
Thema: „Lebensweisheit in Schiller's Balladen.“

III. Herr Professor Acheles aus Marburg:
Mittwoch den 14. März Abends 7 Uhr.
Thema: „Die unbewußte Kunstübung im
evangelischen Gottesdienst.“

Der Reinertrag ist zum Besten der christlichen Schriften-
verbreitung des „Evangel. Vereins“ bestimmt.

Eintrittskarten für jeden einzelnen Vortrag 1 Mk. zu
haben in den Buchhandlungen von Jurany & Hensel,
Feller & Gecks und Rodrian.
8516 L. Friedrich, Pfarrer.

Geschäfts-Eröffnung.

Den geehrten Herrschaften, sowie meiner verehrten Nachbar-
schaft zur Nachricht, daß ich heute in der Faulbrunnen-
straße No. 10 ein

Blumen- und Pflanzen-Geschäft
eröffnet habe und werde ich bestrebt sein, die mich besuchenden
Kunden reell und billig zu bedienen.

Achtungsvoll

Markus Heiöswolf.

NB. Vom 1. April ab ist das Geschäft Langgasse No. 4,
im Hause des Herrn Bergolder Steiner. 8286

Bebergasse 54 sind alle Arten Holz- und Polster-
möbel, Betten und Spiegel, sowie elegante Kinderwagen
billig zu verkaufen und zu vermieten, auch gegen pünktliche
Ratenzahlung abzugeben. Chr. Gerhard, Tapezierer, 11870

**Abonnements auf das „Wiesbadener Tagblatt“
für den Monat März**

zum Preise von **50 Pfg.**, excl. Bringerlohn oder Postaufschlag, werden hier von unserer Expedition — Languaffe 27 — auswärts von den nächstgelegenen Postämtern entgegengenommen.

Die Redaction des „Wiesbadener Tagblatt“.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. Februar c. Mittags 12 Uhr werden in dem Versteigerungslocale Kirchgasse 47 hier

1 ovaler Tisch 3 Stühle, 4 Stühle, 2 Kleiderschränke, 1 Küchenschrank, 1 franz. Bettstelle, Sprungrahmen, Matratzen, Keil, 2 Kissen Plumeaux und Decke, 1 Nachttischchen, 3 Kuchentische, 2 Bilder, 1 Spiegel, 1 Bierkarren

öffentlich zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 23. Februar 1888.

366 Schleidt, Gerichtsvollzieher.

Bekanntmachung.

Montag den 27. Februar und Freitag den 3. März l. Jd. Vormittags 10 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in dem Hause Louisenstraße 15 dahier

2 Garnituren Polstermöbel, bestehend in je 1 Sopha, 2 Cesseln und 6 Stühlen, 8 Kleiderschränke, 6 Schreibtische, 6 Kommoden, 4 Verticow's, 5 Sopha's, 11 runde, ovale und vieredrige Tische, 2 Chaises-longues, 4 Cessel, 1 Weiszeugschrank, 4 Waschkommoden, 6 Rohrstühle, 5 vollst. Betten, 2 Kinder- und 2 Gesindebetten, 5 Nachttische, 5 Teppiche, 3 große Spiegel mit Tenneanz, 6 ovale und vieredrige Spiegel, ca. 22 Bilder, 12 Blatt Vorhänge mit Gallerie und Halter, 4 Portièren mit Gallerien, Handtuchgestelle, Kleiderhalter, Stühle, Küchenschränke, Casschränke, 1 vollst. Küchen-Einrichtung, versch. Weiszeug, als: Betttücher, Handtücher, Servietten, Kaffe servietten, Tischtücher, Abwuschtücher u. dgl. mehr

öffentlich zwangsweise versteigert.

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Wiesbaden, den 23. Februar 1888.

366 Eschhofen, Gerichtsvollzieher.

Holz-Verkauf.

Montag den 5. und wenn nötig Dienstag den 6. März d. J. Vormittags 10 Uhr anfangend, werden

in den fiskalischen Waldungen Dist. ist „Fronwald“ No. 14 und 15, Gemarkung Idstein:

- 4 Buchen-Stämme 2e Classe mit 4,89 F-stimeter,
- 378 Rmm. Buchen-Scheitholz,
- 71 Rmm. Buchen-Prügelholz,
- 3630 Stück Buchen-Willen 3e Classe und
- 73 Rmm. Buchen-Stockholz 1e Classe

meistbietend (auf Verlangen mit Zahlungs-Ausstand) an Ort und Stelle versteigert.

Zusammenkunft auf dem Engenhahner Pfad, Schlag 14.

Sämmtliche Hölzer lagern auf günstiger Abfahrt.

Idstein, den 20. Februar 1888.

Der Oberförster. **Wilhelmi.**

An die Frauen und Jungfrauen der evang. Gemeinde Wiesbadens.

Die Altardecke der hiesigen evang. Hauptkirche bedarf der Erneuerung. Sie wurde vor 25 Jahren bei der Einweihung der Kirche von Frauen und Jungfrauen unserer Gemeinde gefertigt. Die Unterzeichneten glauben, daß es dem Sinne Aller entspricht, wenn die Erneuerung der Decke in gleicher Weise bewerkstelligt wird. Sie wenden sich daher vertrauensvoll an die evang. Frauen und Jungfrauen der Stadt mit der herzlichsten Bitte, ihnen zu diesem Zweck Beiträge zuwenden zu wollen, und jede derselben erklärt sich zur Empfangnahme bereit; auch werden Sammelbüchsen in den Buchhandlungen von **Jurany & Hensel, Moritz & Münzel, Rodrian, Schellenberg und Wickel**, sowie im Laden des **„Frauen-Vereins“**, Marktstraße 18, aufgestellt. Jede Gabe, selbst das kleinste Scherflein, wird willkommen sein.

Frl. de la Croix, Frau Sanitätsrath Diesterweg, Frau Eichhorn, Frau Geheimrath Hofroth Fresenius, Frl. A. Götz, Frau Hertz, geb. Ehon, Frau Oberbürgermeister v. Ibell, Frau Landgerichtsrath Keim, Frl. A. v. Massenbach, Frl. A. Oeffner, Frau Schweisguth (Dierstraße 3), Frau Justizrath Stamm, Frau Major v. Wangenheim, Frau Landes-Bischof Wilhelmi, Frl. v. Wintzingerode, Frau Regierungs-Präsident v. Wurm.

Unentgeltlich versch. Anweisung z. Rettung von **Trunksucht**, mit, auch ohne Vorwissen vollständig zu besichtigten. **M. Falkenberg**, Berlin, **Schönhauker-Allee 26.** Viele Hunderte auch gerichtlich geprüfte Dankschreiber. (H. 1705) 36

Gervais-Käse, Münster-Käse

frisch angekommen bei **Scharnberger & Hetzel**, vorm. Aug. Helfferich, Bahnhofstraße 8. 8513

Gebrauchtes Sopha, Stühle u. billig zu verkaufen Herrngartenstraße 4, 2 Treppen. 8611

Verloren, gefunden etc.

Verloren ein kleiner **Herz-Beztragen** in der Taunus- oder Wilhelmstraße am 21. d. Mts. Gefälligst abzugeben Elisabethstraße 29, 1 Treppe hoch. 8541

Verloren eine **rothe Kapuze** von der Wilhelmstraße bis zum Theater. Abzugeben in der Exped. d. Bl. 8522

Ein **Hühnerhund**, weiß und schwarz gefleckt, zugekauft. Abzuholen auf Hof Gröbberg. 8657

